

**Offener Wirtschaftsverband von klein- und mittelständischen  
Unternehmern, Freiberuflern und Selbstständigen  
in Berlin und Brandenburg e.V.**



OWUS e.V. • Weydingerstraße 14-16 • D - 10178 Berlin

Bundestagsfraktion DIE LINKE.  
1. Parlamentarische Geschäftsführerin  
Frau Dagmar Enkelmann

Platz der Republik 1  
11011 Berlin

**Geschäftsstelle:**  
Weydingerstraße 14-16  
10178 Berlin

**Kommunikation:**  
Telefon 030 / 24009-563  
Telefax 03327 / 73 20 90  
E-Mail [kontakt@owus.de](mailto:kontakt@owus.de)  
Homepage [www.owus.de](http://www.owus.de)

**Bankverbindung:**  
Berliner Volksbank e.G.  
BLZ 100 900 00  
Konto 5794 044 009

**Vorstandsvorsitzender:**  
Dr. Rolf Sukowski

**Geschäftsführerin:**  
Renate Vehlou

Berlin, den 10. März 2008

Liebe Genossin Dagmar Enkelmann

Die Bundestagsfraktion der Partei DIE LINKE. hat Anfang des Jahres ein 5-Punkte-Programm für ein verteilungsgerechtes Steuersystem verabschiedet von dem wir inzwischen Kenntnis erhalten haben. Die AG Steuerpolitik des Landesverbandes DIE LINKE. Berlin hat zusammen mit Vertretern von OWUS e.V. dieses Programm auf ihrer Februar-Sitzung diskutiert und möchte Dir ihre Stellungnahme dazu übermitteln.

Wir stimmen der in diesem Papier vorgenommenen Analyse der gegenwärtigen sozialen Zerfallsprozesse in der Gesellschaft, die durch die Steuer- und Sozialpolitik der letzten Jahre wesentlich verstärkt worden sind, vollinhaltlich zu. Wir teilen darüber hinaus die Auffassung, dass das soziale Auseinanderdriften nur gestoppt werden kann, wenn insbesondere im Steuerrecht grundlegende Weichenstellungen zurück zu einem System der Besteuerung nach der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit erfolgen. Hierbei kommt der Reform der Einkommens-, Vermögens- und Erbschaftsbesteuerung eine Schlüsselrolle zu – aber eine zumindest gleichwertige Rolle kommt der im steuerpolitischen 5-Punkte-Programm nicht angesprochenen Unternehmenssteuerreform zu!

Dieser Bedeutung wird unseres Erachtens das vorliegende, zum Teil plakativ gehaltene 5-Punkte-Programm nur in Ansätzen gerecht. Insgesamt fällt es weit hinter das zurück, was innerhalb der PDS schon vor zehn Jahren erarbeitet worden ist. Erinnert sei hier auch an das im Vorfeld der letzten Bundestagswahl erarbeitete Steuerkonzept. Das jetzt vorgelegte Programm stellt teilweise eine Abkehr von der mit dem damaligen „Umsteuerkonzept“ noch nicht abgeschlossenen konzeptionellen Arbeit dar und ersetzt sie durch Einzelkampagnen, die teilweise populistische Züge tragen.

Zu Einzelfragen des vorliegenden Programms haben wir in der Anlage unsere Meinung dargelegt. Wir sind gern bereit, in einer Diskussion mit den zuständigen Abgeordneten unserer Fraktion diese Darlegungen weiter zu erläutern und den in der AG und in OWUS vorhandenen Sachverstand in die Debatte um ein Steuerprogramm der Partei DIE LINKE. einzubringen. In Vorbereitung auf die Bundestagswahl benötigt unsere Partei ein klares Konzept für diesen sowohl für Unternehmer als auch für Arbeitnehmer und Rentner wichtigen Bereich.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Rolf Sukowski  
Vorsitzender des Vorstands  
OWUS Berlin-Brandenburg e.V.

Bernd-Rüdiger Lehmann      Dr. Stephan Müller  
Sprecher der AG Steuerpolitik